

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

- (1) Der Verein führt den Namen "Harmonika-Verein e.V. Großbottwar-Oberstenfeld"
- (2) Er hat seinen Sitz in Großbottwar und ist in das Vereinregister eingetragen.
- (3) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck des Vereins

- (1) Zweck des Vereins ist die Erhaltung, Pflege und Förderung der Harmonika-Musik.
- (2) Der Verein verfolgt dabei ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinn des Abschnitts "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.
- (3) Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

§ 3 Mitgliedschaft

- (1) Die Mitgliedschaft können alle natürlichen und juristischen Personen erwerben.
- (2) Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand.
Gegen eine Ablehnung kann Beschwerde eingelegt werden. Über diese entscheidet die Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit.
- (3) Die Mitgliedschaft endet
 - a) durch Tod
 - b) durch Austritt
 - c) durch Ausschluß
- (4) Der Austritt ist nur zum Schluß eines Geschäftsjahres möglich. Er muß schriftlich erklärt werden.

- (5) Der Ausschluß kann vom Vorstand verfügt werden, wenn das betreffende Mitglied die Interessen oder das Ansehen des Vereins erheblich schädigt. Vor dem Ausschluß ist dem Mitglied Gelegenheit zur Stellungnahme und zur Beschwerde bei der Mitgliederversammlung zu geben, wie bei § 3 Abs. 2.

§ 4 Ehrenmitglieder und Ehrenvorstand

- (1) Personen, die sich um den Harmonika-Verein besonders verdient gemacht haben, können auf Vorschlag des Vorstandes oder der Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Ehrenmitglieder haben die gleichen Rechte wie ordentliche Mitglieder, sie sind jedoch von der Beitragszahlung befreit.
- (2) Hat ein Vorsitzender mehr als 10 Jahre sein Amt innegehabt, kann er auf Vorschlag der Mitgliederversammlung zum Ehrenvorstand ernannt werden. Der Ehrenvorstand hat Sitz und Stimme im Ausschuß.

§ 5 Beitrag

- (1) Jedes Mitglied entrichtet einen Jahresbeitrag, dessen Höhe von der Mitgliederversammlung festgelegt wird.
- (2) Der Jahresbeitrag ist am 01.02. eines jeden Jahres zur Zahlung fällig. Er wird am 01.02. eines jeden Jahres mittels SEPA-Lastschriftmandat eingezogen.

§ 6 Organe

Die Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, die Jugendversammlung, der Vorstand und die Kassenprüfer.

§ 7 Vorstand

- (1) Der Vorstand besteht aus:

1. Vorsitzender
2. Vorsitzender
- dem Kassier
- dem Schriftführer
- dem Instrumentenverwalter
- dem Notenverwalter
- dem Jugendleiter

sowie aus 4 Orchestervertretern und 4 Beisitzern von den passiven Mitgliedern, sowie dem Ehrenvorstand. Der Vorstand wird bis auf den Jugendleiter von der Mitgliederversammlung gewählt.

- (2) Der Vorstand wird auf 2 Jahre gewählt.
- (3) Der Vorstand ist beschlußfähig, wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend sind. Die Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst.
- (4) Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der 1. und 2. Vorsitzende. Sie sind je alleine vertretungsberechtigt.
- (5) Der Vorstand führt die laufende Geschäfte des Vereins. Seine Tätigkeit ist ehrenamtlich.

§ 8 Mitgliederversammlung

- (1) Die Mitgliederversammlung hat folgende Aufgabe:
 - a) die Wahl der Mitglieder des Vorstandes
 - b) die Wahl von 2 Kassenprüfern
 - c) die Entgegennahme des Rechenschaftsberichts und die Entlastung des Vorstands.
- (2) Die ordentliche Mitgliederversammlung wird einmal jährlich im 1. Quartal des Geschäftsjahres durch den 1. Vorsitzenden einberufen. Die Mitglieder sind 2 Wochen vorher unter Angabe der Tagesordnung schriftlich einzuladen.
- (3) Der 1. Vorsitzende kann eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen. Er ist dazu verpflichtet, wenn ein Zehntel der Mitglieder oder die Hälfte des Vorstandes unter Angabe der Gründe dies verlangt. In diesem Falle sind die Mitglieder wie unter § 8 Abs. 2 einzuladen.
- (4) Den Vorsitz in der Mitgliederversammlung führt der 1. Vorsitzende, bei seiner Verhinderung der 2. Vorsitzende.
- (5) Anträge zur Tagesordnung der ordentlichen Mitgliederversammlung wie auch zur außerordentlichen Mitgliederversammlung sind 8 Tage vor dem Termin der ordentlichen oder außerordentlichen Mitgliederversammlung schriftlich dem 1. Vorsitzenden einzureichen.
- (6) Die Mitgliederversammlung faßt ihre Beschlüsse, soweit nach Gesetz und Satzung zulässig, mit einfacher Stimmenmehrheit. Im Falle von 2maliger Stimmengleichheit ist der Antrag abgelehnt.
- (7) Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom 1. Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterzeichnen ist.

§ 9 Kassenprüfung

- (1) Die zwei Kassenprüfer werden auf 2 Jahre gewählt.
- (2) Sie haben die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungsführung zu überprüfen und der ordentlichen Mitgliederversammlung darüber Bericht zu geben.

§ 10 Verwendung der Mittel des Vereins

- (1) Der Verein erstrebt keinen Gewinn.
- (2) Die Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.
- (3) Der Vorstand bestimmt die Höhe der Besoldung der Dirigenten.
- (4) Der Vorstand entscheidet, welche Instrumente, Verstärker und Gegenstände angeschafft werden, wobei die Dirigenten beratende Stimme haben.
- (5) Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglied auch keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Verwaltungsausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch hohe Vergütung begünstigt werden.

§ 11 Satzungsänderung

Über eine Satzungsänderung beschließt die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder. Änderungen müssen den Mitgliedern als Punkt der Tagesordnung bekannt gegeben werden.

§ 12 Auflösung des Vereins

- (1) Über die Auflösung des Vereins kann nur die außerordentliche Mitgliederversammlung beschließen. Die Tagesordnung darf nur die Auflösung des Vereins beinhalten. Die Begründung dafür ist den Mitgliedern 4 Wochen vorher schriftlich mitzuteilen, gleichzeitig mit der Einladung.
- (2) Die Mitgliederversammlung, die über die Auflösung beschließen soll, ist beschlußfähig, wenn zwei Drittel der Mitglieder anwesend sind. Ist sie nicht beschlußfähig, so ist die Mitgliederversammlung erneut einzuberufen. Die 2. Mitgliederversammlung ist beschlußfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienen Mitglieder.
- (3) Zu dem Auflösungsbeschluß ist eine Mehrheit von drei Vierteln der anwesenden Mitglieder erforderlich.

(4) Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an die Stadt Großbottwar, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat.

(5) Der Beschluß über die Verwendung der Mittel darf erst nach Einwilligung des Finanzamtes durchgeführt werden.

§ 13 Anhang - Jugendordnung

(1) Allgemeine Grundsätze

Die Jugendabteilung des Harmonika-Vereins e.V. Großbottwar führt und verwaltet sich in Zusammenarbeit mit dem Vereinsvorstand. Im Rahmen der bewilligten Mittel wirtschaftet die Jugendabteilung eigenverantwortlich.

(2) Aufgaben

Aufgaben der Jugendabteilung sind

- Planung, Organisation und Durchführung von überfachlichen Maßnahmen (z.B. Jugendfreizeiten, Begegnungsmaßnahmen, Diskussionsveranstaltungen, Gruppenabende, Sport-, Wander- und Tanzveranstaltungen, Maßnahmen zur pädagogischen und politischen Bildung)

(3) Organe

Die Organe der Jugendabteilung sind

- Jugendversammlung
- Jugendausschuß
- Jugendleiter

(4) Die Jugendversammlung / Aufgaben

Die Vereinsjugend wird jeweils vor der ordentlichen Jahreshauptversammlung des Vereins zu einer Jugendversammlung geladen.

Aufgaben der Vereinsjugend

- Planung und Festsetzung von Jugendaktivitäten
- Wahl des Jugendleiters
- Wahl des Jugendausschusses

(5) Der Jugendausschuß

Der Jugendausschuß setzt sich aus vier Orchestermitgliedern sowie dem Jugendleiter zusammen und wird durch die Jugendversammlung gewählt.

(6) Der Jugendleiter

Der Jugendleiter vertritt die Interessen der Vereinsjugend im Vorstand und nach außen. Der Jugendleiter ist stimmberechtigtes Mitglied im Vereinsvorstand und in der DHV-Bezirksjugendversammlung. Der Vereinsjugendleiter wird durch die Jugendversammlung gewählt.

Großbottwar, den 07.03.2013

Wolfgang Matt
1. Vorsitzender